



Institut für
niederdeutsche Sprache e.V.

Bankverbindung:
Die Sparkasse Bremen

IBAN:
DE69 2905 0101 0001 1011 04

Bremen, 13.11.2019

Die plattdeutsche Sprache hat ihre Heimat im INS – und das INS braucht Geld

Leeve Lüüd,

in den vergangenen Jahrzehnten hat sich unser Institut auf vielerlei Weise für die niederdeutsche Sprache eingesetzt. Im Alltag, in der Bildung, Kultur, Forschung und Politik und haben wir allen Fragesuchenden mit unseren Fähigkeiten hilfreich zur Seite gestanden.

Doch seit einiger Zeit weht uns eine steife Brise entgegen. Einstmals vertrauensvolle Partner haben sich aus der Verantwortung zurückgezogen.

Viele Menschen haben uns in dieser schwierigen Phase Mut gemacht, nicht zuletzt mit einer Petition, mit der gut 6000 Unterschriften gesammelt wurden, um für den Erhalt des Institutes zu protestieren. Das hat uns Kraft gegeben, weiterzumachen. Bis heute. Wir brauchen für die Zukunft Ihre finanzielle Unterstützung.

Das Institut ist für alle Menschen da, denen das Plattdeutsche am Herzen liegt:

- als Impulsgeber mit Ideen und Konzepten,
- es bringt die Sprache unter die Leute,
- es unterstützt und berät,
- es bildet aus,
- es untersucht und forscht,
- es hilft weiter.

Werden Sie mit einem Jahresbeitrag in Höhe von 30 € Mitglied in unserem Verein.

Werben Sie neue Mitglieder und fördern Sie unsere Arbeit nachhaltig mit Ihrer Spende. Nehmen Sie die Idee von Theatern, Literaten und Musikern auf, die bei ihren Auftritten für das INS sammeln. Andere fordern die Gäste einer Feier auf, an Stelle von Geschenken dem INS einen Betrag zu überweisen.

Das INS - Ihr Partner! Stellen Sie sicher, dass das auch in Zukunft so bleiben kann.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Block (Präsident)



Tel. 0421 - 324535 . Fax 0421 - 3379858 . ins@ins-bremen.de . www.ins-bremen.de

Präsident: Heiko Block . Vorstand: Dr. Reinhard Goltz